



Mit Stolz die neue Homepage präsentiert. (vo. v.l.) Pfarrer Alfred Binder, Administrator Markus Kriegl, Gerulf und Anita Belhane zusammen mit Willi Klinger, Franz Altmann, Pfarramtssekretärin Sieglinde Brumm, Pastoralreferent Rudolf Leinpek, Maria und Franz Bauer (v.l.)

Fotos: Josef Regensperger



# Mit Slideshow im World Wide Web

## Zeitgemäßes Design und „Wow-Effekte“ für Internetseite der Pfarreiengemeinschaft

**Künzing.** (jr) „Eine der interessantesten Internetseiten im kirchlichen Bereich und die schönste im Bistum Passau“, diese Aussage von Gerulf Belhane, Spezialist für kirchliche Internetauftritte, ging nicht nur Pfarrer Alfred Binder und den anwesenden Gästen runter wie Öl, sondern hob auch die engagierte Arbeit von Administrator Markus Kriegl hervor. Kürzlich fand die Präsentation der neuen Internetseite der Pfarreiengemeinschaft im Pfarrgarten statt. Seit 14. Juli hat sich das Aussehen der Internetseite verändert und erstrahlt in einem völlig neuen zeitgemäßen Format.

„Ich bin froh, diesen Schritt gegangen zu sein“, sagte Pfarrer Alfred Binder an die Zeit vor fünf Jahren erinnernd, als diese Möglichkeit in der Sitzung hart diskutiert wurde. „Auf den Zug aufspringen oder warten bis die Pferdekutsche vorbei

kommt“, beschreibt Pfarrer Binder die damaligen Optionen. Man habe sich für die neueste Variante entschieden, obwohl er selbst sehr skeptisch gewesen sei.

### *Richtige Entscheidung*

Dass es die richtige Entscheidung gewesen ist, habe sich im Lauf der Zeit gezeigt. „Täglich 200 Klicks bedeutet, es klingelt 200-mal jemand an der Tür.“ Froh ist Pfarrer Binder, dass die telefonischen Kontaktaufnahmen nachgelassen haben. An manchen Tagen habe bereits um 7 Uhr morgens das Telefon geklingelt.

Dieser neue Weg sei der gesellschaftlichen Situation geschuldet, da junge Menschen sich in dieser neuen Medienwelt bewegen. Er stellte, mit einem großen Dank an Kriegl, die anschauliche Gestaltung der Homepage mit besonderen Mög-

lichkeiten, wie Bilder, Filme und Übersichtlichkeit heraus. Etwas ganz Außergewöhnliches sind die Übersetzungen in neun verschiedene Sprachen, „so können meine Freunde in Holland und Italien in ihrer Heimatsprache die Seite besuchen“, erklärte Binder.

Seit die neue Internetseite da ist, haben sich die Klicks von 150 auf durchschnittlich 230 erhöht. Kriegl aktualisiert die Seite täglich. Er sei froh darüber, denn nichts sei schlimmer als alte Berichte auf kirchlichen Internetseiten. Für den international tätigen Belhane sind digitale Medien für junge Leute wichtig, „damit die Entfremdungskatholiken weniger werden“.

Kriegl betont, dass die Seite für die Pfarrei kostenlos sei, da durch Sponsoren gefördert, bei denen sich auch Pfarrer Binder herzlich bedankte.

Wie Kriegl erklärte, habe man in

Zusammenarbeit mit Belhane Media die Konzeption, Programmierung und Gestaltung überarbeitet. Stolz präsentierte er das neue Design. So begrüßt eine abwechslungsreiche Slideshow mit den drei Kirchen die Besucher.

Altbewährte Inhalte wie Informationen über aktuelle Ereignisse und geistig-spirituelle Impulse, sind stets auf vielfältige Zielgruppen bezogen. Des Weiteren gibt es Mediathek und Presse, Gottesdienstordnung und Pfarrbrief auf der Seite.

Sobald das Vereinsleben wieder anläuft, wird die Bevölkerung auf der Internetseite über anstehende Festivitäten informiert. Etwas Besonderes sind die „heimlichen“ Mitarbeiter, die Fotos, Kochrezepte und lustiges zum Schmunzeln beitragen. Er freue sich über jeden Beitrag und Ideen: „Grüß Gott“ und „hereinspaziert“.